

Bei der umfassenden ärztlichen Betreuung ist es dringend erforderlich, alle medizinischen Behandlungs- und Befundunterlagen (Kurzarzt- bzw. Entlassbericht einschließlich ggf. vorhandener Röntgenbilder) zum Behandlungsbeginn mitzubringen. Diese mitgebrachten Unterlagen werden Ihnen selbstverständlich bei Ende der Behandlung wieder vollständig ausgehändigt.

Ihre hausärztlich verordneten Medikamente nehmen Sie bitte weiter wie gewohnt und lassen Sie sich Ihre Dauermedikation rechtzeitig verschreiben.

Bei Fragen erreichen Sie uns Montag bis Donnerstag von 08:30 – 16:30 Uhr und Freitag von 08:30 – 15:00 Uhr.

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer: **02 11.9 34 32-80**

Sollten Sie verhindert sein, an einzelnen Behandlungstagen teilzunehmen, bitten wir Sie, sich mit uns umgehend in Verbindung zu setzen. Falls Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht an den Behandlungstragen teilnehmen können, ist es erforderlich, dass ein ärztliches Attest vorliegt.

Bei einer Unterbrechung der Rehabilitationsmaßnahme ohne vorherige Absprache von mehr als drei Tagen gilt die Behandlung in der Regel von Seiten der Kostenträger als abgebrochen und muss daher beendet werden.

Wir wünschen Ihnen, dass alle im Gesundheitszentrum bereitgehaltenen Behandlungsangebote erfolgreich dazu beitragen, die Auswirkungen Ihrer Erkrankung in Ihrem privaten und beruflichen Alltag wesentlich zu mindern, Ihr emotionales und Wohlbefinden zu verbessern und Ihre Lebensqualität zu erhöhen.

Wir heißen Sie herzlich willkommen in unserem Haus!

*Die Mitarbeiter
„AHG Gesundheitszentrum Düsseldorf“*

So finden Sie uns

Unsere Einrichtung liegt verkehrsgünstig in Düsseldorf-Friedrichstadt. In unseren modernen, hellen und freundlichen Räumen – integriert in eine ehemalige Süßwarenfabrik – werden Sie sich wohlfühlen.

Verkehrsanbindung

- Mit der Straßenbahn: Linie 701, 707, 708 und 714
- Mit der S-Bahn: S6, S7, S8, S11 (Bahnhof Friedrichstadt, Volksgarten)
- Mit dem Auto: Parkplätze im Creativ-Center-Parkhaus (Philipp-Reiss-Straße)



AHG Gesundheitszentrum Düsseldorf
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Hildebrandtstraße 4F
40215 Düsseldorf

fon: 02 11.9 34 32-80
fax: 02 11.9 34 32-99
die_reha@ahg.de
www.ahg.de/Duesseldorf



Erfüllt die
Qualitätsgrundsätze der
DEGEMED

Gestaltung: graphische formgebung Herbert Rohsjepe, Bochum - Fotografie: Christian Nieltlinger, Essen



**AHG Gesundheitszentrum
Düsseldorf**

Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie



Patienteninformation



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir freuen uns sehr, Sie als Gast im AHG Gesundheitszentrum Düsseldorf begrüßen zu können und möchten Ihnen zu Beginn Ihrer Behandlung einige wichtige Informationen mitteilen, die Ihnen die Phase der ersten Orientierung und Eingewöhnung erleichtern werden.

Als modernes Dienstleistungsunternehmen der Allgemeinen Hospitalgesellschaft AG, das seit mehr als 25 Jahren innovativ und erfolgreich Kliniken im Bereich der medizinischen Rehabilitation betreibt, wünschen wir uns, dass Sie sich in unserem Haus wohl fühlen. Alle Mitglieder der unterschiedlichen Berufsgruppen mit ihren verschiedenen therapeutischen Ansätzen unterstützen sie durch die interdisziplinären Behandlungsmethoden bei einer erfolgreichen Rehabilitation.

Mit dieser Information erhalten Sie Ihren telefonisch besprochenen oder von uns zugeordneten Aufnahmeteamermin zu Ihrer Rehabilitation. Wir möchten Ihnen kurz alle wichtigen Informationen zu den Abläufen während dieser Zeit geben, so dass Sie sich vom ersten Tag an bestens bei uns orientieren können.

Sie bekommen am ersten Behandlungstag einen Bezugstherapeuten (Psychologe, Arzt), der nach Erhebung der körperlichen und psychischen Anamnese einen individuell auf Sie zugeschnittenes therapeutisches Behandlungsangebot zusammenstellt, das auch im Verlauf Ihrem Genesungsprozess angepasst wird. In den ersten Tagen haben Sie sämtliche Erstkontakte mit Ärzten, Psychologen, Ergotherapeuten und Sporttherapeuten, so dass sich unsere Mitarbeiter einen Überblick über Ihre Person machen und Sie kennen lernen können. Darüber hinaus möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, uns begegnen zu können.



Während der Zeit bei uns erhalten Sie jeden Mittag ein Mittagessen, falls Nahrungsmittelunverträglichkeiten bestehen sollten, gehen wir darauf selbstverständlich ein. Auch für Vegetarier besteht die Möglichkeit, ein spezielles Essen zu erhalten. Wasser, Kaffee und Tee sind für Sie als Getränke vorhanden.

Die Behandlungszeit ist von Montag bis Donnerstag von 9:00 – 16:30 Uhr, freitags bis 15:00 Uhr

Für jeden Behandlungstag, an dem Sie bei uns sind, erstatten wir Ihnen Fahrtkosten zurück, die Erstattung richtet sich dabei nach der günstigsten Fahrmöglichkeit des Nahverkehrs (z.B. Wochentickets, Monatstickets etc.). Falls Sie mit dem PKW zu uns kommen, bitten wir zu beachten, dass nur kostenpflichtige Parkplätze vorhanden sind. Wir bitten Sie, sich am vorletzten Behandlungstag bei der entsprechenden Kollegin zu melden, damit alles in die Wege geleitet werden kann und wir Ihnen das Fahrtgeld nach Beendigung der Rehabilitationsmaßnahme zukommen lassen können.

Folgende Unterlagen bzw. Gegenstände des täglichen Bedarfs bitten wir Sie zum ersten Behandlungstag mitzubringen:

- Alle aktuellen medizinischen Unterlagen (Befunde etc.)
Bitte bringen Sie auch aktuelle Laborbefunde mit zum Aufnahmegespräch. Diese Unterlagen benötigen wir dringend am ersten Behandlungstag!
- Angaben zum Hausarzt und behandelnden Ärzten (Namen und Adressen)
→ Bitte beachten Sie hierfür auch das Beiblatt!
- Bequeme Kleidung bzw. Sportbekleidung, Sportschuhe (idealerweise nicht neue, sondern bereits eingelaufene Schuhe)
- Handtuch
- Brille, Hörgerät, Zahnprothesen
- Alle aktuellen Medikamente
- Schwerbehindertenausweis
- Betreuerausweis bzw. Bestallungsurkunde (für Patienten, die einer gesetzlichen Betreuung unterliegen)
- Versichertenkarte der Krankenkasse



Kostenträger

Die psychosomatische Abteilung wird von Rentenversicherungen, Krankenkassen und Unfallversicherungen (Berufsgenossenschaften/Unfallkassen) belegt. Es erfolgt eine enge Kooperation mit den stationären Einrichtungen der Akutversorgung und Rehabilitation sowie niedergelassenen Ärzten und Psychotherapeuten.

Maßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung werden mit Ihnen entwickelt. Diese werden in Absprache mit Ihnen durch Kontakte zu arbeitsmedizinischen Diensten und Betriebsärzten sowie weiterer Antragstellung unterstützt und eingeleitet.

Information – Kontakt – Aufnahme

Ihr behandelnder Arzt stellt einen Antrag auf ambulante Rehabilitation bei Ihrem Kostenträger. Wenn Sie Fragen zum Verfahren oder zur Kostenübernahme haben, unterstützen wir Sie gerne!

Kontakt Rehabilitation
Sabine Geithe
fon: 02 11.9 34 32-80

Kontakt IRENA
Karolina Katarynczuk
fon: 02 11.9 34 32-85

Kontakt Rehabilitationssport
Meike Lux
fon: 02 11.9 34 32-60

Chefarzt
Matthias Gasche
Facharzt für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie
fon: 02 11.9 34 32-80

Verwaltungsdirektor
Sven Schunter
fon: 02 11.9 34 32-80

So finden Sie uns

Unsere Einrichtung liegt verkehrsgünstig in Düsseldorf-Friedrichstadt. In unseren modernen, hellen und freundlichen Räumen – integriert in eine ehemalige Süßwarenfabrik – werden Sie sich wohlfühlen.

Verkehrsanbindung

- Mit der Straßenbahn: Linie 701, 707, 708 und 714
- Mit der S-Bahn: S6, S7, S8, S11 (Bahnhof Friedrichstadt, Volksgarten)
- Mit dem Auto: Parkplätze im Creativ-Center-Parkhaus (Philipp-Reiss-Straße)



AHG Gesundheitszentrum Düsseldorf
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Hildebrandtstraße 4F
40215 Düsseldorf

fon: 02 11.9 34 32-80
fax: 02 11.9 34 32-99
die_reha@ahg.de
www.ahg.de/Duesseldorf



Erfüllt die
Qualitätsgrundsätze der
DEGEMED

Gestaltung: graphische formgebung Herbert Rohstepe, Bochum - Fotografie: Christian Nießinger, Essen



**AHG Gesundheitszentrum
Düsseldorf**

Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie



Information



Kompetenznetzwerk AHG

„Wir machen Menschen zu Experten ihrer eigenen Gesundheit“, mit diesem Ziel gehört die AHG Allgemeine Hospitalgesellschaft als Familienunternehmen mit Sitz in Düsseldorf heute zu den erfolgreichsten deutschen Therapieanbietern bei psychosomatischen Krankheiten, Abhängigkeitserkrankungen und der Soziotherapie. Neurologie, Orthopädie und die Rehabilitation für Kinder- und Jugendliche runden das Portfolio ab. An 45 Standorten in 11 Bundesländern schaffen vernetzte Behandlungsformen aus Kliniken, Therapiezentren und Ambulanzen flexible Angebote. Vor allem chronisch kranke Menschen profitieren von der Therapieerfahrung, hohen Qualitätsmaßstäben und dem engen wissenschaftlichen Austausch der über 3.000 Beschäftigten.

Einrichtung

Das AHG Gesundheitszentrum Düsseldorf ist eine Einrichtung der AHG Allgemeine Hospitalgesellschaft. Die Therapieangebote des Gesundheitszentrums richten sich an Menschen mit seelischen und körperlichen Leiden. Die Psychosomatik ist eine noch recht junge Fachrichtung der Medizin: Sie beschäftigt sich in ganzheitlicher Weise mit dem Leiden der Menschen und behandelt Zusammenhänge zwischen körperlichen und seelischen Leiden. Die Einrichtung besitzt eine sehr gute Anbindung zu öffentlichen Verkehrsmitteln.



Behandlungsangebot

Das AHG Gesundheitszentrum bietet eine ganzheitliche Behandlung auf der Grundlage eines verhaltensmedizinischen Konzeptes an: Es beinhaltet neben regelmäßigen Einzel- und Gruppengesprächen ein Training in sozialen Fähigkeiten, Problemlösegruppen, Sport-, Physio- und Ergotherapie, Körperwahrnehmung, Entspannungstraining, und physikalische Therapie. Weiterhin erhalten Patienten spezifische Therapien entsprechend der Erkrankungen, die sie zu uns geführt haben: Spezifische Gruppe für Menschen mit Essstörungen, mit Angsterkrankungen, mit Depressionen. Ein besonderer Schwerpunkt der Behandlung ist die therapeutische Gemeinschaft und damit verbunden eine Förderung emotionaler und sozialer Fähigkeiten. Das rehabilitative Angebot wird um diverse Nachsorgeprogramme ergänzt. Die intensivierete Rehabilitationsnachsorge (IRENA) der DRVen bietet Patienten im Anschluss an eine medizinische Rehabilitation die Möglichkeit für 26 Wochen an wöchentlichen Gruppentherapien teilzunehmen. Zusätzlich ist es möglich an Rehabilitationssportgruppen verschiedener Indikationen teilzunehmen; Hauptkostenträger ist hier die Krankenkasse.

Behandlungsindikationen: Wer kann sich an uns wenden?

- Menschen mit depressiven Krankheitsbildern
- Menschen mit Angststörungen und Panikattacken
- Menschen mit seelischen oder/und körperlichen Beschwerden in Belastungs- und Konfliktsituationen
- Menschen mit Essstörungen (Bulimie, psychogenem Übergewicht)
- Menschen mit organmedizinisch nicht erklärbaren Schmerzen und Beschwerden (somatoformen Störungen)
- Menschen mit Gewalterfahrungen oder nach Traumatisierungen
- Menschen mit Problemen in der Verarbeitung schwerer körperlicher Erkrankungen (z.B. nach Unfällen, Operationen, Krebserkrankungen)



Aufnahmebedingungen

Zur Aufnahme der ambulanten psychosomatischen Rehabilitation muss zunächst die Kostenzusage eines Leistungsträgers der gesetzlichen Sozialversicherung vorliegen: Renten-, Kranken- oder Unfallversicherung. Bei privater Krankenversicherung empfiehlt sich die Zusicherung der Kostenübernahme nach Vorlage einer Bescheinigung über eine notwendige medizinische Behandlung. Die Einrichtung sollte durch Sie in 45 bis 60 Minuten erreichbar sein. Wenn Sie Fragen oder Informationsbedarf haben, wenden Sie sich bitte an Frau Geithe, die Ihnen gerne mit Auskünften zur Verfügung steht.